

# Hasten Historic

24. Oktober 2020

Rund um das Werkzeugmuseum

## Eigentlich war die Saison für uns schon abgehakt.

Das Auto sollte schon in die "Wintergarage". Viel zu fahren hatten wir dieses Jahr ja leider nicht. Aber da hielt sich eine Veranstaltung hartnäckig im Terminkalender. Die **"Hasten Historic"** in Remscheid. Da waren wir noch nie, warum also nicht mal pro forma nennen. Wird ja wahrscheinlich sowieso nichts werden in der derzeitigen Situation.

Aber dann staunten wir nicht schlecht, als tatsächlich die Nennbestätigung ins Haus flatterte. Trotz der Corona-Situation war eine Absage der Rallye für das Organisationsteam keine Option, auch wenn ein aufwendiges Hygienekonzept erstellt und genehmigt werden mußte.



Die nunmehr 16. Auflage der **„Hasten-Historic“** des Automobilclub Bergisch-Land e.V. wurde zum ersten Mal von der Agentur „Auriga-Historic“ organisiert, da sich der ehemalige Fahrtleiter Jörg Stursberg aus dem aktiven Part zurückgezogen hatte. Daß es sich hier um "Profis" handelt, konnte man an zahlreichen Details merken. Das begann bei dem professionell erstellten Roadbook, dem informativ und ansprechend gestalteten Programmheft und und . .

Auch am Hygienekonzept war nichts zu beanstanden. Es gab keinen unnötigen Kontakt, und wenn, dann mit Maske und Abstand. So gab es in Hückeswagen auf dem Gelände der Firma Clouth ein Lunchpaket zur Mittagspause. Danach konnten sich die Teilnehmer bis

zum Re-Start im Industriegebiet "kontaktlos" verteilen. Auch ein gemeinsames Abendessen war natürlich nicht möglich. Im Vorfeld konnten die Teilnehmer bei den ortsansässigen Restaurants im Zielort Lennep einen Tisch reservieren und erhielten vom Veranstalter dazu dann einen Essensgutschein. So konnte man sich zumindest im Lokal - natürlich mit entsprechendem Abstand - über die Erfahrungen unterwegs austauschen.

## Morgens früh gings dann also auf die Autobahn

nach Remscheid. Es war recht frisch und auch nicht immer ganz trocken. Das wechselhafte Wetter sollte uns leider den ganzen Tag begleiten. Auf einem großen Parkplatz warteten wir unsere Vorstartzeit ab um dann die Unterlagen auf dem Gelände der Fa. Picard in Empfang zu nehmen.

Pünktlich erfolgte der Start für die 93 Old- und Youngtimer. Darunter wahre Schmuckstücke wie der Mercedes Benz 170 S aus dem Jahr 1951, ein Chevrolet Corvette Sting Ray von 1964 oder auch ein Mercedes Benz 600 Baujahr 1969, der von Klaus Picard, der diese Veranstaltung vor 15 Jahren ins Leben rief, selbst gesteuert wurde.

Die 180 Kilometer lange Strecke führte die Fahrer per Bordbuch von Remscheid über Wermelskirchen, Kürten, Halver und Radevormwald bis zum Zielbogen in der Lennep Altstadt. Neben verschiedenen Zeitprü-



fungen umfaßte die Aufgabenstellung bei den "Tourensportlern" auch mehrere Orientierungsaufgaben. Alles in einem hervorragenden Roadbook dokumentiert und alles sah irgendwie sehr einfach aus.

Aber Achtung! Da hatten wir uns wohl doch etwas "eintulln" lassen.



### Die Tricks lagen im Detail

und konnten schnell übersehen werden - so wie bei uns geschehen.

So waren wir am Abend doch erstaunt wie viele Fehler zwei der Top-Teams, die an unserem Tisch saßen (natürlich in gebührendem Abstand), gemacht hatten. Das ließ uns nichts Gutes ahnen.

Nachdem wir gut gegessen hatten und um 19.15 Uhr noch kein offizielles Ergebnis im Internet zu finden war obwohl die Siegerehrung mit Übergabe der Pokale ins Auto - für 18.30 Uhr vorgesehen war, haben wir den Heimweg angetreten. Auch in der Vorahnung, dass wir sowieso nicht zu Pokalgewinnern gehören würden.

Am nächsten Tag waren dann alle Ergebnisse nachzulesen und auch die Originalbordkarten sowie die Idealstrecke mit Fehler-Erläuterungen waren nach ein paar Tagen abrufbar.

Alles sehr gut gemacht. Und im kommenden Jahr haben wir dann noch eine Rechnung offen!



## Die Gesamtsieger

### Touristik-Wertung:

1. Engelbertz/Engelbertz  
Mercedes Benz 190 SL
2. Seidel/König  
Jaguar XK 140
3. Schmerbeck/Ebner  
Porsche 356c

### Tourensport-Wertung:

1. Witte/Witte  
Fiat Ritmo Abarth 130 TC
2. Peisker/Grützenbach  
Mercedes Benz 280 SE
3. Keuser/Stein  
Porsche 924 S